

KONTAKT /

PD Dr. Stefan Tschöke
Oberarzt der Abteilung Depression und Trauma
Ravensburg Bodensee
Telefon: 0751 7601-2338

Maren Schießl
Studentin der Humanmedizin an der Universität Ulm
Mobil: 0171 2894021

Fragen zur Studie richten Sie bitte per E-Mail * an:
stefan.tschoeke@zfp-zentrum.de oder
maren.schiessl@uni-ulm.de

* Mit einer Kontaktaufnahme per E-Mail stimmen Sie dem Kontakt mit dem Studienteam über die verwendete E-Mail-Adresse zu.

ANSCHRIFT /

ZfPSüdwestfalen
Abteilung Depression und Trauma Ravensburg Bodensee
Weingartshofer Straße 2
88214 Ravensburg

 www.zfp-web.de

 [psychiatrie.im.sueden](https://www.facebook.com/psychiatrie.im.sueden)

Ein Unternehmen der **zfp**-Gruppe Baden-Württemberg

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Studie –
wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Stand: Januar 2023 /

STUDIE

/ EVALUATION EINES FRAGEBOGENS ZU ÜBERLEBENSMUSTERN BEI SEXUALISIERTER GEWALT IN DER KINDHEIT

KRISENINTERVENTIONS-
STATION WEISSENAU /

zfp
Südwestfalen

STUDIEN TEILNEHMENDE GESUCHT /

Haben Sie in Ihrer Kindheit oder Jugend wiederholt sexuelle Gewalt erlebt?

Wiederholte sexuelle Gewalt in der Kindheit oder Jugend macht Strategien notwendig, um das eigene Überleben zu sichern und Schaden zu minimieren. Diese Überlebensstrategien und deren Folgen für das spätere Leben sind noch zu wenig untersucht und verstanden.

Aus diesem Grund suchen wir für unsere Studie Personen ab 18 Jahren, die über gute Deutschkenntnisse verfügen.

Folgende Personengruppen können wir leider NICHT in die Studie aufnehmen: Personen mit psychotischen Erkrankungen, mit aktuellem Substanzkonsum oder akuter Suizidalität.

Gerne können Sie Personen aus Ihrem Bekanntenkreis auf diese Studie aufmerksam machen, wenn sie für die Studie geeignet erscheinen.

ABLAUF DER STUDIE /

Diese Studie wird ausschließlich online über die Befragungssoftware SoSci Survey stattfinden. Neben Fragen zu Überlebensstrategien bei sexueller Traumatisierung im Kindesalter werden Fragen zur eigenen Person, wie Geschlecht, Alter und Schulbildung, erfasst – jedoch vollkommen anonym.

Für das Ausfüllen des Fragebogens benötigen Sie etwa 30 Minuten.
Die Teilnahme ist auf die Zeit zwischen 07.00 und 16.00 Uhr begrenzt.

Die Teilnahme erfolgt anonym auf der folgenden Website:
<https://www.soscisurvey.de/reaktionen-sexualisierte-gewalt/>



HINTERGRÜNDE UND ZIELE DIESER STUDIE /

Diese Studie hat zum Ziel, die Diagnostik und Therapie von Personen zu verbessern, die in der Kindheit sexualisierter Gewalt ausgesetzt waren.

Häufig entwickeln Opfer von sexualisierter Gewalt in der Kindheit psychische Störungen im Erwachsenenalter. Hierbei kann das Denken, Gefühlserleben und das eigene Verhalten soweit verändert sein, dass ein Leidensdruck entsteht und eine Behandlung notwendig wird. Es wird angenommen, dass diese Veränderungen eine notwendige Anpassung an die Situation im Kindesalter darstellen. Bislang gibt es nur wenige Fragebögen, die erfassen, wie Betroffene auf die sexualisierte Gewalt in der Kindheit reagiert haben, um die Situationen zu überstehen.

Das Ziel der Studie ist es, einen englischsprachigen Fragebogen, der diese „Überlebensmuster“ erfasst, ins Deutsche zu übersetzen und seine Gültigkeit zu überprüfen. Dies soll dabei helfen, die Überlebensstrategien im Kontext von sexualisierter Gewalt in der Kindheit und deren Folgen besser zu verstehen. Dies kann helfen die Behandlung von Betroffenen zu verbessern.

FREIWILLIGKEIT UND DATENSCHUTZ /

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig und kann jederzeit ohne Begründung abgebrochen werden. Die Datenerhebung erfolgt vollständig anonymisiert, sodass keine Rückschlüsse auf einzelne Personen gezogen werden können. Dabei werden die erhobenen Daten nur zu Forschungszwecken verwendet.

ONLINE-
STUDIE /